

Aktuelle Informationen zum Coronavirus

Sehr geehrte Patientin, Sehr geehrter Patient,

aufgrund der aktuellen Entwicklung der Coronavirusinfektion wurden die Risikogebiete durch das RKI erweitert und umfassen neben Italien jetzt auch Oesterreich mit Tirol und Spanien mit Madrid.

Angesichts der Corona-Pandemie sollten sich alle Reiserückkehrer aus Italien, Österreich und der Schweiz nach Empfehlung des Bundesgesundheitsministeriums selbst in Quarantäne begeben.

"Wenn Sie innerhalb der letzten 14 Tage in Italien, in der Schweiz oder in Österreich waren: Vermeiden Sie unnötige Kontakte und bleiben Sie zwei Wochen zu Hause", schrieben Minister Jens Spahn und sein Ministerium jeweils auf Twitter. Dies gelte "unabhängig davon, ob Sie Symptome haben oder nicht".

Wir bitten Sie deshalb, die empfohlene Quarantäne von 14 Tagen einzuhalten und sich in dieser Zeit nur in begründeten Notfällen hier vorzustellen bzw. eine vorherige entsprechende Rücksprache mit dem Hausarzt bzw. zuständigen Gesundheitsamt vorzunehmen. Damit können Sie dazu beitragen die Infektion auf Andere zu übertragen.

Wenn bei Ihnen grippeähnliche Krankheitszeichen wie Husten, Schnupfen, Halskratzen oder Fieber auftreten sollten und Sie befürchten, sich mit dem neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2) angesteckt zu haben:

Melden Sie sich unbedingt telefonisch oder per E-Mail an, bevor Sie unsere Praxis betreten. So schützen Sie sich und andere.

Sie sollten Ihre Erkältungssymptome auf Coronavirus untersuchen lassen, wenn Sie:

- Kontakt zu Personen hatten, bei dem das Coronavirus im Labor nachgewiesen wurde
- Wenn Sie sich innerhalb der letzten 14 Tage in einem der hier aufgeführten Risikogebieten aufgehalten haben:

Internationale Risikogebiete

Italien

Iran

In China: Provinz Hubei (inkl. Stadt Wuhan)

In Südkorea: Provinz Gyeongsangbuk-do (Nord-Gyeong-sang)

In Frankreich: Region Grand Est (diese Region enthält Elsass, Lothringen und Champagne-Ardenne)

In Österreich: Bundesland Tirol

In Spanien: Madrid

In USA: Bundesstaaten Kalifornien, Washington und New York

Die internationalen Risikogebiete wurden zuletzt aktualisiert am 15.3.2020 um 14:00 Uhr. Die Bundesstaaten Kalifornien, Washington und New York in den USA wurden hinzugefügt.

Besonders betroffene Gebiete in Deutschland

Landkreis Heinsberg (Nordrhein-Westfalen)

Die **besonders betroffenen Gebiete in Deutschland** wurden am 6.3.2020 um 19:00 Uhr ergänzt.

Der aktuelle tägliche Stand ist unter:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html

abrufbar.

Bitte wenden Sie sich in solchen Fällen an Ihren Hausarzt bzw. an das für Sie zuständige Gesundheitsamt.

GA Chemnitz: (0371 53-02, 07.00 - 20.00 Uhr) Infotelefon 0371 488-5321

GA Zwickau: 0375 4402-22401 (Mo bis Do 8-17 Uhr, Fr 8-16 Uhr)

GA Erzgebirgskreis: Das Gesundheitsamt des Erzgebirgskreises Telefon-Hotline:

Unter der Telefonnummer 03733 831 300 8 stehen Mitarbeiter des Amtes für Fragen zur Verfügung.

Am Wochenende ist diese in der Zeit von 8 bis 18 Uhr über folgende neue Hotline-Nummer für die Regionen Mittleres Erzgebirge und Annaberg-Buchholz unter 03733 831-4444 erreichbar.

Das Gesundheitsamt ist am Wochenende in der Zeit von 8 bis 18 Uhr erreichbar:

- **für die Regionen Aue, Schwarzenberg und Stollberg unter Telefon 03771 277-3206**
- **für die Regionen Mittleres Erzgebirge und Annaberg-Buchholz unter Telefon 03733 831-3008.**

Ihr Team der arthromed sportklinik chemnitz.